

SchulKinoWochen NRW 2023 in Dorsten

12.01.2023 13:29 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

SchulKinoWochen NRW 2023 in Dorsten



Jetzt noch anmelden

Zum 16. Mal bieten die landesweiten SchulKinoWochen ein umfangreiches Filmprogramm mit Bezügen zu verschiedensten Unterrichtsthemen sowie kostenlose pädagogische Begleitmaterialien. Das Central Kino Center in Dorsten zeigt ab dem 26. Januar sieben Spiel-, Dokumentar- und Animationsfilme, die die Medienkompetenz von Schülerinnen und Schülern aller Schulformen und Altersstufen stärken.

Folgende Filme sind im Programm:

Im Dokumentarfilm „Lene und die Geister des Waldes“ (1.-5. Klasse) entdeckt ein Mädchen zusammen mit anderen Kindern die Schönheit der Natur in ihrer ursprünglichsten Form neu für sich.

Mit „Der Räuber Hotzenplotz“ (2.-5. Klasse) erhält Otfried Preußlers bekanntes Kinderbuch eine weitere deutsche Verfilmung, diesmal mit Nicholas Ofczarek in der Titelrolle des wilden, bärtigen Diebs.

In der Adaption des beliebten Kinderbuch-Klassikers „Peterchens Mondfahrt“ (3.-5. Klasse) brechen Peter und seine kleine Schwester Anneliese auf eine abenteuerliche Reise zum Mond auf. Dabei werden sie begleitet vom sprechenden Maikäfer Sumsemann und dem schrulligen Sandmann.

In der Kinderfilm-Fortsetzung „Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee“ (4.-7. Klasse) ist erneut detektivisches Gespür gefragt, als sich eine Verschwörung von Meeresverschmutzung und Giftmüll vor Alice und ihren Freunden auftut.

Auf der Grundlage wahrer historischer Ereignisse zeigt Regisseur Tobias Wiemann in seinem Familien-Abenteuerfilm „Der Pfad“ (5.-8. Klasse) die Flucht eines 12-Jährigen vor den Nazis über die Pyrenäen.

Im nach wahren Begebenheiten erzählten Drama „In einem Land, das es nicht mehr gibt“ (ab 9. Klasse) gelangt ein ostdeutsches Modell zu großer Bekanntheit – und muss sich einer großen moralischen Herausforderung stellen.

In der Satire „Tausend Zeilen“ (ab 9. Klasse) von Michael Bully Herbig nimmt Elyas M'Barek als Journalist die Arbeit seines gefeierten Kollegen näher unter die Lupe und entdeckt darin gravierende Widersprüche. Doch lässt der Betrug sich aufdecken?

Schulen können sich jetzt noch anmelden. Der ermäßigte Eintrittspreis für die Kinovorführungen beträgt 4 Euro, Lehrkräfte und Begleitpersonen haben freien Eintritt. Auch 2023 können Schülerinnen und Schüler wieder an einem Filmkritikwettbewerb von spinxx.de, dem Onlinemagazin für junge Medienkritik, teilnehmen und Preise für die gesamte Schulklasse gewinnen.

Landesweit beteiligen sich mehr als 100 Kinos an den SchulKinoWochen NRW, die von „VISION KINO – Netzwerk für Film und Medienkompetenz“ und „FILM+SCHULE NRW“, einer gemeinsamen Initiative des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe (LWL) und des NRW-Schulministeriums, veranstaltet werden.

Das Filmprogramm der SchulKinoWochen NRW greift mit konkreten Lehrplanbezügen eine große Bandbreite der Unterrichtsinhalte unterschiedlichster Fächer auf und kann mit Hilfe des kostenlos angebotenen pädagogischen Begleitmaterials im Unterricht vor- und nachbereitet werden. Das größte filmpädagogische Projekt des Landes hat bei seiner vergangenen Ausgabe 2022 rund 90.000 Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrer in den Kinos in NRW zu Gast.

Sämtliche Informationen zum Programm sowie die Online-Anmeldung finden Interessierte im Internet unter www.schulkinowochen.nrw.de. Außerdem steht das Projektteam im LWL-Medienzentrum für Westfalen für persönliche Beratungen unter der Hotline 0251-591-3055 zur Verfügung.

Hintergrund

Die SchulKinoWochen NRW werden veranstaltet von VISION KINO – Netzwerk für Film und Medienkompetenz und von „FILM+SCHULE NRW“, einer gemeinsamen Initiative des Ministeriums für Schule und Bildung NRW und des LWL-Medienzentrums für Westfalen. VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen. Kooperationspartner der SchulKinoWochen NRW sind das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, die kommunalen Medienzentren in NRW, die Bundeszentrale für politische Bildung, Engagement Global, das Wissenschaftsjahr und spinxx.de, das Onlineportal für junge Medienkritik.

www.schulkinowochen.nrw.de

Text und Foto: Schulkinowochen NRW